

Siemens Healthineers hebt nach starkem dritten Quartal Ausblick für das Geschäftsjahr 2021 erneut an

Erlangen, 30. Juli 2021 – Die Siemens Healthineers AG gibt heute das Ergebnis für das am 30. Juni 2021 abgelaufene dritte Quartal des Geschäftsjahres 2021 bekannt.

Q3 Geschäftsjahr 2021

- Sehr gute Umsatzentwicklung auf breiter Basis im dritten Quartal – vergleichbares Wachstum von 38,9% gegenüber einem stark durch die COVID-19-Pandemie beeinträchtigten Vorjahreszeitraum
- Equipment Book-to-Bill-Verhältnis bei sehr guten 1,18
- Umsätze mit COVID-19 Antigen-Schnelltests erreichen im dritten Quartal Höhepunkt – Umsatz bei Diagnostics mit vergleichbarem Zuwachs von 103,4% im Jahresvergleich verdoppelt
- Vergleichbares Umsatzwachstum von 17,0% bei Imaging; Advanced Therapies mit vergleichbarem Zuwachs von 11,8%
- Varian-Akquisition am 15. April 2021 erfolgreich abgeschlossen – exzellenter Start von Varian bei Siemens Healthineers mit Equipment Book-to-Bill-Verhältnis von 1,37 und gutem Umsatzbeitrag
- Bereinigtes EBIT auf 945 Millionen Euro verdoppelt – starke Marge von 18,8%
- Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie steigt um 84% auf 0,56 Euro, nach 0,31 Euro im Vorjahr
- Free Cashflow mit 852 Millionen Euro gegenüber Vorjahr weit mehr als verdoppelt

Aktualisierter Ausblick für Geschäftsjahr 2021

- Erwartetes Umsatzwachstum zwischen 17% und 19% auf vergleichbarer Basis (bisher 14% bis 17%)
- Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie zwischen 1,95 Euro und 2,05 Euro (bisher 1,90 Euro bis 2,05 Euro)

Bernd Montag, Vorstandsvorsitzender der Siemens Healthineers AG:

»Das Team von Siemens Healthineers, seit April verstärkt um unsere neuen Kolleginnen und Kollegen von Varian, hat im dritten Quartal erneut Herausragendes geleistet. Mit einem signifikanten Wachstum bei Umsatz, Ergebnis und Cashflow hat sich die starke Geschäftsdynamik der Vorquartale fortgesetzt. Als jetzt noch schlagkräftigeres Team sind wir ein noch attraktiverer Partner für unsere Kunden und erhöhen insgesamt unsere Relevanz für die Gesundheitssysteme überall auf der Welt. Aufgrund der insgesamt exzellenten Entwicklung der ersten neun Monate heben wir den Ausblick für das Geschäftsjahr 2021 erneut an.«

Geschäftsentwicklung

Siemens Healthineers

(in Mio. €)	Q3	Q3	Veränderung in %	
	2021	2020	Ist	Vgjb. ¹
Umsatzerlöse	5.000	3.312	51,0%	38,9%
Bereinigtes EBIT ²	945	465	103%	
Bereinigte EBIT-Marge	18,8%	14,0%		
Gewinn nach Steuern	395	271	46%	
Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie ³	0,56	0,31	84%	
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,35	0,27	28%	
Free Cashflow ⁴	852	336	154%	

1 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Zusätzlich sind Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 angepasst.

2 Das bereinigte EBIT ist definiert als Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen und sonstigem Finanzergebnis, bereinigt um Aufwendungen für portfoliobezogene Maßnahmen, Personalrestrukturierungsaufwendungen sowie zentral getragene Dienstzeit- und Verwaltungsaufwendungen (nur vom bereinigten EBIT der Segmente ausgeschlossen).

3 Das bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie ist definiert als das unverwässerte Ergebnis je Aktie, bereinigt um Aufwendungen für portfoliobezogene Maßnahmen und Personalrestrukturierungsaufwendungen, nach Steuern.

4 Free Cashflow umfasst den Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit und die im Cashflow aus Investitionstätigkeit enthaltenen Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

Im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2021 hat sich der **Umsatz** gegenüber einem stark durch die COVID-19-Pandemie beeinträchtigten Vorjahreszeitraum deutlich erhöht und ist auf vergleichbarer Basis um 38,9 Prozent gestiegen. Während die Segmente Imaging und Advanced Therapies deutliche Zuwächse verzeichneten, hat sich der Umsatz im Segment Diagnostics im Jahresvergleich insbesondere aufgrund eines Umsatzbeitrags von rund 600 Millionen Euro aus COVID-19 Antigen-Schnelltests sogar verdoppelt. Da diese Schnelltests vor allem in Europa vertrieben werden, hatte dies deutlich positive Auswirkungen auf das Wachstum in der Region EMEA. Aber auch in den beiden anderen Regionen Amerika und Asien, Australien lag das Wachstum auf vergleichbarer Basis im zweistelligen Prozentbereich. Auf nominaler Basis stieg der Umsatz im dritten Quartal insgesamt um 51 Prozent auf fünf Milliarden Euro. Darin enthalten ist auch der Umsatzbeitrag des neuen Berichtssegments Varian.

Das **Equipment Book-to-Bill-Verhältnis**, also das Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz, lag im dritten Quartal bei sehr guten 1,18.

Das bereinigte EBIT hat sich im dritten Quartal gegenüber dem schwachen Vorjahreszeitraum verdoppelt und erreichte unter erstmaliger Einbeziehung von Varian 945 Millionen Euro. Daraus ergibt sich eine starke **bereinigte EBIT-Marge** von 18,8 Prozent, getragen durch die Entwicklung im Segment Diagnostics. Zudem sind darin positive Währungseffekte enthalten. Der insgesamt sehr positive Geschäftsverlauf führte hingegen zu deutlich höheren Aufwendungen für erfolgsabhängige Einkommenskomponenten. Im Vorjahr waren die Aufwendungen für diese Einkommenskomponenten aufgrund der Beeinträchtigung des Geschäfts durch die COVID-19-Pandemie niedriger.

Der **Gewinn nach Steuern** stieg im dritten Quartal gegenüber dem Vorjahr um 46 Prozent auf 395 Millionen Euro. Die Steuerquote lag mit 33 Prozent auf dem Niveau des Vorjahresquartals. Für das **bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie** ergab sich ein Anstieg um 84 Prozent auf 0,56 Euro.

Der **Free Cashflow** hat sich im dritten Quartal weit mehr als verdoppelt und erreichte 852 Millionen Euro. Hintergrund war unter anderem eine temporär vorteilhafte Entwicklung des operativen Umlaufvermögens in Verbindung mit dem Antigen-Geschäft beim Segment Diagnostics.

Imaging

(in Mio. €)	Q3	Q3	Veränderung in %	
	2021	2020	Ist	Vglb. ²
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse ¹	2.376	2.113	12,5%	17,0%
Bereinigtes EBIT ³	430	449	-4%	
Bereinigte EBIT-Marge	18,1%	21,2%		

1 Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

2 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

3 Vorjahreszahlen angepasst gemäß der neuen Definition des bereinigten EBIT.

Das Segment Imaging erzielte im dritten Quartal einen **Umsatz** von knapp 2,4 Milliarden Euro, was auf vergleichbarer Basis einem Zuwachs von 17 Prozent gegenüber einem pandemiebedingt schwachen Vorjahresquartal entspricht. Alle Bildgebungsmodalitäten verzeichneten prozentual zweistellige Wachstumsraten, ebenso wie alle drei Berichtsregionen.

Die **bereinigte EBIT-Marge** des Segments erreichte 18,1 Prozent und wurde durch höhere Aufwendungen für erfolgsabhängige Einkommenskomponenten, einen temporär nachteiligen Geschäftsmix und negative Währungseffekte beeinträchtigt.

Diagnostics

(in Mio. €)	Q3	Q3	Veränderung in %	
	2021	2020	Ist	Vglb. ²
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse ¹	1.720	869	98,0%	103,4%
Bereinigtes EBIT ³	360	-31	n.a.	
Bereinigte EBIT-Marge	21,0%	-3,6%		

1 Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

2 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

3 Vorjahreszahlen angepasst gemäß der neuen Definition des bereinigten EBIT.

Im Segment Diagnostics hat sich der **Umsatz** im dritten Quartal auf vergleichbarer Basis gegenüber einem pandemiebedingt sehr schwachen Vorjahresquartal verdoppelt und erreichte über 1,7 Milliarden Euro. Dabei entwickelte sich das Kerngeschäft im Zuge der Normalisierung des Testaufkommens für Routineuntersuchungen weiter positiv. Zusätzlich verzeichnete das Segment eine starke Nachfrage nach COVID-19 Antigen-Schnelltests, mit denen im dritten Quartal ein Umsatz von insgesamt rund 600 Millionen Euro erzielt wurde. Alle Regionen haben deutliches Wachstum verzeichnet, wobei die Entwicklung in EMEA vor dem Hintergrund der Verkäufe von COVID-19 Antigen-Schnelltests herausragend war.

Angesichts der Umsatzverdoppelung erreichte die **bereinigte EBIT-Marge** des Segments 21,0 Prozent. Darin enthalten sind deutlich positive Währungseffekte. Gegenläufig wirkten hingegen bilanzielle Bewertungseffekte sowie höhere Aufwendungen für erfolgsabhängige Einkommenskomponenten.

Varian

(in Mio. €)	Q3	Q3	Veränderung in %	
	2021	2020	Ist	Vglb. ²
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse ¹	591	-	-	-
Bereinigtes EBIT	98	-	-	-
Bereinigte EBIT-Marge	16,6%	-		

1 Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

2 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Nach der erfolgreich abgeschlossenen Akquisition erzielte das Segment Varian zwischen dem 15. April 2021 und dem 30. Juni 2021 einen guten **Umsatz** von 591 Millionen Euro und ein bereinigtes EBIT von 98 Millionen Euro. Daraus ergibt sich eine sehr gute **bereinigte EBIT-Marge** von 16,6 Prozent, die vom Abschluss der Transaktion zur Monatsmitte profitierte.

Advanced Therapies

(in Mio. €)	Q3	Q3	Veränderung in %	
	2021	2020	Ist	Vglb. ²
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse ¹	397	372	6,9%	11,8%
Bereinigtes EBIT ³	37	64	-42%	
Bereinigte EBIT-Marge	9,3%	17,1%		

1 Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

2 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

3 Vorjahreszahlen angepasst gemäß der neuen Definition des bereinigten EBIT.

Im Segment Advanced Therapies lag der **Umsatz** im dritten Quartal bei 397 Millionen Euro. Dies entspricht auf vergleichbarer Basis einem Wachstum von rund zwölf Prozent gegenüber einem pandemiebedingten schwachen Vorjahresquartal. Alle Berichtsregionen haben zu diesem Wachstum beigetragen.

Die **bereinigte EBIT-Marge** lag mit 9,3 Prozent deutlich unter dem Niveau des Vorjahresquartals. Hintergrund waren höhere Aufwendungen für erfolgsabhängige Einkommenskomponenten, deutlich negative Währungseffekte sowie ein nachteiliger Geschäftsmix. Weiterhin wirkten Aufwendungen für die Weiterentwicklung des Corindus-Geschäfts.

Überleitung Konzernabschluss

Bereinigtes EBIT

(in Mio. €)	Q3 2021	Q3 2020
Summe Segmente	925	481
Zentrale Posten, Konsolidierungen, sonstige Posten	20	-16
Bereinigtes EBIT	945	465
Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3	-175	-41
Transaktions-, Integrations-, Mitarbeiter*innenbindungs- und Ausgliederungskosten	-86	-5
Personalrestrukturierungsaufwendungen	-12	-9
Summe Bereinigungen	-273	-55
EBIT	672	410
Finanzergebnis	-87	-7
Gewinn vor Ertragsteuern	586	403
Ertragsteueraufwendungen	-191	-131
Gewinn nach Steuern	395	271

Unverwässertes Ergebnis je Aktie

(in €)	Q3 2021	Q3 2020
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,35	0,27
Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3	0,16	0,04
Transaktions-, Integrations-, Mitarbeiter*innenbindungs- und Ausgliederungskosten	0,08	0,00
Personalrestrukturierungsaufwendungen	0,01	0,01
Transaktionsbezogene Kosten im Finanzergebnis	0,08	-
Steuereffekte auf Bereinigungen ¹	-0,11	-0,02
Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,56	0,31

¹ Berechnet auf Basis der Ertragsteuerquote der entsprechenden Berichtsperiode.

Die **zentralen Posten, Konsolidierungen und sonstigen Posten** lagen bei 20 Millionen Euro und enthielten Erträge im Zusammenhang mit dem U.S. CARES Act.

Die **Abschreibungen und weiteren Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3** erhöhten sich auf 175 Millionen Euro. Die **Transaktions-, Integrations-, Mitarbeiter*innenbindungs- und Ausgliederungskosten** stiegen insgesamt auf 86 Millionen Euro. Hintergrund ist der Zukauf von Varian Medical Systems, Inc.

Das **Finanzergebnis** enthielt negative Effekte im Zusammenhang mit der Abrechnung des Deal Contingent Forward im Rahmen des Abschlusses der Varian-Akquisition in Höhe von 89 Millionen Euro.

Der **Gewinn nach Steuern** stieg im dritten Quartal gegenüber dem Vorjahr um 46 Prozent auf 395 Millionen Euro. Die Steuerquote lag mit 33 Prozent auf dem Niveau des Vorjahresquartals.

Für das **bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie** ergab sich ein Anstieg um 84 Prozent auf 0,56 Euro. In den gegenüber dem Vorjahresquartal höheren Bereinigungen wirkten Aufwendungen im Zusammenhang mit der Akquisition von Varian.

Ausblick

Als Folge der wiederum sehr starken Umsatzentwicklung im dritten Quartal heben wir unseren Ausblick für das Geschäftsjahr 2021 erneut an.

Wir erwarten nun ein vergleichbares Umsatzwachstum zwischen 17% und 19% gegenüber dem Geschäftsjahr 2020 (bisher 14% bis 17% im Ausblick Q2 2021). Zusätzlich heben wir das untere Ende der Bandbreite für das bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie (bereinigt um Aufwendungen für portfoliobezogene Maßnahmen sowie Personalrestrukturierungsaufwendungen, nach Steuern) von 1,90 Euro im Ausblick Q2 2021 auf 1,95 Euro an, sodass wir nun ein bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie zwischen 1,95 Euro und 2,05 Euro erwarten (Vorjahr vergleichbar: 1,61 Euro).

Für das Imaging Segment erwarten wir im Geschäftsjahr 2021 ein über dem Vorjahr liegendes vergleichbares Umsatzwachstum von mehr als 9% (bisher mehr als 8% im Ausblick Q2 2021). Wir gehen weiterhin von einem Anstieg der bereinigten EBIT-Marge von rund 100 Basispunkten gegenüber dem Vorjahr aus.

Für das Diagnostics Segment erwarten wir im Geschäftsjahr 2021 ein vergleichbares Umsatzwachstum von mehr als 35% (bisher mehr als 25% im Ausblick Q2 2021). Der Ausblick basiert auf der Annahme, dass das Segment mit COVID-19 Antigen-Schnelltests einen Umsatz von ungefähr 1 Milliarde Euro (bisher ungefähr 750 Millionen Euro im Ausblick Q2 2021) erzielt. Es wird weiterhin erwartet, dass die bereinigte EBIT-Marge deutlich über der bereinigten EBIT-Marge des Vorjahres liegt und mehr als 10% betragen wird.

Für das Varian Segment erwarten wir nun im zweiten Halbjahr des Geschäftsjahres 2021 einen bereinigten Umsatz zwischen 1,3 Milliarden Euro und 1,4 Milliarden Euro (bisher zwischen 1,2 Milliarden Euro und 1,4 Milliarden Euro im Ausblick Q2 2021), sowie eine bereinigte EBIT-Marge zwischen 15% und 17% (bisher zwischen 12% und 14% im Ausblick Q2 2021). Die Umsatzentwicklung von Varian ist nicht Bestandteil des vergleichbaren Umsatzwachstums von Siemens Healthineers, da Portfolioveränderungen im ersten Jahr nach Abschluss der Akquisition nicht enthalten sind.

Für das Advanced Therapies Segment erwarten wir im Geschäftsjahr 2021 weiterhin ein über dem Vorjahr liegendes vergleichbares Umsatzwachstum von mehr als 7%. Wir gehen nun von einer bereinigten EBIT-Marge im mittleren Zehnerprozentbereich aus (bisher gute Entwicklung im Branchenvergleich im Ausblick Q2 2021).

Dem geänderten Ausblick liegt im Wesentlichen eine höhere Umsatzerwartung für das Segment Imaging sowie für COVID-19 Antigen-Schnelltests des Diagnostics Segments im Vergleich zum vorherigen Ausblick aus Q2 2021 zugrunde.

Die folgenden Annahmen des bisherigen Ausblicks aus Q2 2021 bleiben unverändert: Aufgrund der aktuellen Dynamik der Pandemieentwicklung gehen wir davon aus, dass die Nachfrage im Zusammenhang mit der Pandemie im vierten Quartal und über das Geschäftsjahr 2021 hinaus nicht in gleicher Weise bestehen bleiben wird. Die gewichtete durchschnittliche Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien für das Geschäftsjahr 2021 beträgt 1,1 Milliarden. Es wird unterstellt, dass aktuelle und potenzielle zukünftige Maßnahmen, um die COVID-19-Pandemie unter Kontrolle zu bringen, sich nicht negativ auf die Nachfrage nach unseren Produkten und Dienstleistungen auswirken. Der Ausblick basiert auf aktuellen Währungskursannahmen. Zusätzlich ist unterstellt, dass es keine wesentliche Veränderung bei der Bewertung der Aktienprogramme, die auf Aktien der Siemens AG basieren, geben wird. Von dieser Prognose sind zudem Belastungen aus rechtlichen und regulatorischen Themen ausgenommen.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Die Telefonkonferenz für Journalistinnen und Journalisten zu den Geschäftszahlen des dritten Quartals mit Siemens Healthineers CEO Dr. Bernd Montag und CFO Dr. Jochen Schmitz wird ab 10:00 Uhr MESZ live im Internet übertragen:

[siemens-healthineers.de/presse](https://www.siemens-healthineers.de/presse)

Zudem können Sie ab 8:00 Uhr MESZ live die Telefonkonferenz für Analystinnen und Analysten sowie Investorinnen und Investoren mit Dr. Bernd Montag und Dr. Jochen Schmitz unter folgendem Link verfolgen:

corporate.siemens-healthineers.com/de/investor-relations

Aufzeichnungen der beiden Konferenzen werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter folgendem Link herunterladen:

corporate.siemens-healthineers.com/de/investor-relations/presentations-financial-publications

Ansprechpartner für Journalistinnen und Journalisten

Philipp Grontzki – Tel.: +49 152 03350194; E-Mail: philipp.grontzki@siemens-healthineers.com

Ulrich Künzel – Tel.: +49 162 2433492; E-Mail: ulrich.kuenzel@siemens-healthineers.com

Investor Relations: corporate.siemens-healthineers.com/de/investor-relations

Presse: [siemens-healthineers.de/presse](https://www.siemens-healthineers.de/presse)

Internet: [siemens-healthineers.com](https://www.siemens-healthineers.com)

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und unsere künftige finanzielle Leistung (-sfähigkeit), die erwarteten finanziellen Auswirkungen des Erwerbs von Varian (einschließlich Kosten- und Umsatzsynergien) sowie auf künftige Siemens Healthineers betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie z. B. „erwarten“, „prognostizieren“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „zum Ziel setzen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionärinnen und Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen treffen. Des Weiteren können unsere Vertreterinnen und Vertreter von Zeit zu Zeit zukunftsgerichtete Aussagen mündlich treffen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Siemens Healthineers-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Healthineers liegen. Da sie sich auf zukünftige Gegebenheiten oder Entwicklungen beziehen, unterliegen sie einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in den jeweiligen Veröffentlichungen beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder Faktoren realisieren oder sollte es sich erweisen, dass die zugrundeliegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen(-sfähigkeit) und Erfolge von Siemens Healthineers (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf den Zeitpunkt, zu dem sie getroffen wurden und Siemens Healthineers übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren, es sei denn, es besteht eine gesetzliche Pflicht hierzu.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen (bedeutsamste finanzielle Leistungsindikatoren), die alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Diese ergänzenden Finanzkennzahlen können als Analyseinstrument nur eingeschränkt tauglich sein und sollten für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Healthineers nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernhalbjahresabschluss und Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen, so dass sie deshalb möglicherweise nicht vergleichbar sind.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass Zahlen in diesem Dokument und in anderen Dokumenten nicht genau der angegebenen Summe entsprechen und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Dieses Dokument liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor; bei Abweichungen ist die deutsche Fassung maßgeblich und geht der englischen Übersetzung des Dokuments vor.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden zum Datum seiner Veröffentlichung zur Verfügung gestellt und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Erläuterungen zu unseren Finanzkennzahlen finden Sie im Abschnitt „A.2 Finanzielles Steuerungssystem“ und im Anhang zum Konzernabschluss Ziffer 29 „Segmentinformationen“ des Geschäftsberichts 2020 von Siemens Healthineers. Diese Dokumente stehen im Internet unter <https://www.corporate.siemens-healthineers.com/de/investor-relations/presentations-financial-publications> zur Verfügung.

Siemens Healthineers AG
Henkestr. 127
91052 Erlangen, Deutschland
[siemens-healthineers.de](https://www.siemens-healthineers.de)

Investor Relations
Telefon: +49 (9131) 84-3385
Email: ir.team@siemens-healthineers.com

Presse
Email: press.team@siemens-healthineers.com

Finanzinformationen

für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2021

Zusätzliche Informationen

(in Millionen €, wenn nicht anders angegeben)

Umsatzerlöse nach Sitz des Kunden

(in Mio. €)	Q3	Q3	Veränderung in %	
	2021	2020	Ist	Vgjb. ¹
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten (EMEA)	2.025	1.050	93%	80%
Darin: Deutschland	705	217	226%	217%
Amerika	1.746	1.302	34%	24%
Darin: USA	1.498	1.147	31%	21%
Asien, Australien	1.228	960	28%	15%
Darin: China	601	477	26%	12%
Siemens Healthineers	5.000	3.312	51%	39%

¹ Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Zusätzlich sind Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 angepasst.

Umsatzerlöse nach Sitz des Kunden

(in Mio. €)	Q1-Q3	Q1-Q3	Veränderung in %	
	2021	2020	Ist	Vgjb. ¹
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten (EMEA)	4.954	3.362	47%	46%
Darin: Deutschland	1.358	628	116%	114%
Amerika	4.432	4.237	5%	8%
Darin: USA	3.769	3.664	3%	5%
Asien, Australien	3.447	2.985	15%	13%
Darin: China	1.701	1.400	22%	18%
Siemens Healthineers	12.833	10.584	21%	21%

¹ Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Zusätzlich sind Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 angepasst.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

	30. Jun. 2021	30. Sept. 2020
Mitarbeiter*innenanzahl (in Tausend)	65,4	54,3
Deutschland	14,9	14,2
Außerhalb Deutschlands	50,5	40,1

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q3 2021	Q3 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020
Umsatzerlöse	5.000	3.312	12.833	10.584
Umsatzkosten	-3.079	-2.038	-7.840	-6.442
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.921	1.274	4.993	4.142
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-403	-328	-1.063	-1.002
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-843	-529	-1.962	-1.714
Sonstige betriebliche Erträge	13	1	15	13
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-16	-7	-34	-20
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	-	-	1	3
Gewinn vor Zinsen und Steuern	672	410	1.951	1.421
Zinserträge	10	8	20	45
Zinsaufwendungen	-23	-21	-58	-61
Sonstiges Finanzergebnis	-73	6	-105	-2
Gewinn vor Ertragsteuern	586	403	1.808	1.404
Ertragsteueraufwendungen	-191	-131	-528	-414
Gewinn nach Steuern	395	271	1.280	990
Davon entfallend auf:				
Nicht beherrschende Anteile	5	2	15	8
Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG	390	270	1.265	982
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,35	0,27	1,16	0,98
Verwässertes Ergebnis je Aktie	0,35	0,27	1,16	0,98

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q3 2021	Q3 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020
Gewinn nach Steuern	395	271	1.280	990
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	39	-23	128	-1
Darin: Ertragsteuereffekte	3	14	-21	-11
Sonstiges Ergebnis, das nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird	39	-23	128	-1
Unterschied aus Währungsumrechnung	-6	-209	57	-360
Cashflow Hedges	-179	13	-164	37
Darin: Ertragsteuereffekte	31	-6	23	-14
Kosten/Erträge der Absicherung	164	4	25	115
Darin: Ertragsteuereffekte	-71	-1	-23	-41
Sonstiges Ergebnis, das anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird	-21	-192	-82	-208
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	18	-215	46	-209
Gesamtergebnis	413	56	1.326	781
Davon entfallend auf:				
Nicht beherrschende Anteile	5	2	17	7
Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG	408	54	1.309	774

Konzernbilanz

(in Mio. €)	30. Jun. 2021	30. Sept. 2020
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.237	656
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	3.359	2.568
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	234	142
Kurzfristige Forderungen gegen den Siemens-Konzern	1.541	3.392
Vertragsvermögenswerte	1.103	818
Vorräte	3.208	2.304
Laufende Ertragsteuerforderungen	75	49
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	436	338
Summe kurzfristige Vermögenswerte	11.193	10.268
Geschäfts- oder Firmenwerte	16.823	9.038
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	8.394	1.912
Sachanlagen	3.462	2.774
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	33	37
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	644	352
Aktive latente Steuern	538	419
Sonstige Vermögenswerte	461	295
Summe langfristige Vermögenswerte	30.355	14.827
Summe Vermögenswerte	41.549	25.094
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	249	167
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.023	1.356
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	250	93
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern	2.109	2.046
Vertragsverbindlichkeiten	2.676	1.784
Kurzfristige Rückstellungen	332	270
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	480	374
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.761	1.198
Summe kurzfristige Schulden	9.880	7.289
Langfristige Finanzschulden	370	314
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	941	1.029
Passive latente Steuern	2.353	470
Rückstellungen	145	144
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	21	10
Sonstige Verbindlichkeiten	356	345
Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern	12.155	2.982
Summe langfristige Schulden	16.341	5.294
Summe Schulden	26.222	12.584
Gezeichnetes Kapital	1.128	1.075
Kapitalrücklage	15.788	13.476
Gewinnrücklagen	-751	-1.276
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	-710	-741
Eigene Anteile	-149	-36
Summe Eigenkapital der Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG	15.307	12.498
Nicht beherrschende Anteile	20	13
Summe Eigenkapital	15.327	12.511
Summe Schulden und Eigenkapital	41.549	25.094

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q3 2021	Q3 2020
Gewinn nach Steuern	395	271
Überleitung zwischen Gewinn nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit:		
Abschreibungen und Wertminderungen	347	208
Ertragsteueraufwendungen	191	131
Zinsergebnis	13	13
Gewinn in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	-14	-4
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen, netto	77	16
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen		
Vertragsvermögenswerte	-140	-49
Vorräte	-106	-214
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	-1	221
Forderungen gegen den und Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern aus betrieblicher Tätigkeit	3	-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	330	-61
Vertragsverbindlichkeiten	35	85
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	100	39
Zugänge zu vermieteten Geräten in Operating-Leasingverhältnissen	-71	-71
Gezahlte Ertragsteuern	-160	-124
Erhaltene Dividenden	4	4
Erhaltene Zinsen	10	6
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	1.013	471
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-161	-135
Erwerb von Finanzanlagen und finanziellen Vermögenswerten zu Investitionszwecken	-5	-
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-13.412	-5
Abgang von Finanzanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	1	2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-13.577	-139
Erwerb eigener Anteile	-2	-
Ausgabe neuer Anteile	-5	-
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile)	-34	-30
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und sonstige Finanzierungstätigkeiten	-3	2
Gezahlte Zinsen	-5	-4
An den Siemens-Konzern gezahlte Zinsen	-18	-26
Sonstige Transaktionen/Finanzierungen mit dem Siemens-Konzern	13.291	-491
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	13.222	-550
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	19	-7
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	678	-224
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	559	845
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	1.237	622

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020
Gewinn nach Steuern	1.280	990
Überleitung zwischen Gewinn nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit:		
Abschreibungen und Wertminderungen	755	599
Ertragsteueraufwendungen	528	414
Zinsergebnis	38	16
Gewinn in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	-12	-5
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen, netto	117	90
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen		
Vertragsvermögenswerte	-96	14
Vorräte	-180	-557
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	-202	238
Forderungen gegen den und Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern aus betrieblicher Tätigkeit	7	3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	446	-77
Vertragsverbindlichkeiten	199	155
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	177	-247
Zugänge zu vermieteten Geräten in Operating-Leasingverhältnissen	-196	-213
Gezahlte Ertragsteuern	-576	-402
Erhaltene Dividenden	4	5
Erhaltene Zinsen	40	20
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	2.329	1.043
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-451	-381
Erwerb von Finanzanlagen und finanziellen Vermögenswerten zu Investitionszwecken	-11	-5
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-13.446	-1.354
Abgang von Finanzanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	4	4
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-13.905	-1.736
Erwerb eigener Anteile	-165	-67
Ausgabe neuer Anteile	2.309	-
Ausgabe eigener Anteile (sowie sonstige Transaktionen mit Eigenkapitalgebern)	2	-
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile)	-96	-90
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und sonstige Finanzierungstätigkeiten	1	48
Gezahlte Zinsen	-14	-13
An Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG gezahlte Dividenden	-856	-798
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	-17	-15
An den Siemens-Konzern gezahlte Zinsen	-80	-80
Sonstige Transaktionen/Finanzierungen mit dem Siemens-Konzern	11.065	1.429
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	12.149	413
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7	-19
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	581	-299
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	656	920
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	1.237	622

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Bereinigte Außenumsatzerlöse ¹		Interne Umsatzerlöse		Gesamte bereinigte Umsatzerlöse ¹		Bereinigtes EBIT ²		Vermögen ³		Free Cashflow		Zugänge zu sonstigen immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen ⁴		Abschreibungen und Wertminderungen	
	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020	30. Jun. 2021	30. Sept. 2020	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020
Imaging	2.304	2.052	72	61	2.376	2.113	430	449	6.865	7.045	513	413	38	38	45	42
Diagnostics	1.719	869	-	-	1.720	869	360	-31	4.946	5.179	574	-97	124	127	108	74
Varian	589	-	2	-	591	-	98	-	14.815	-	-62	-	7.130	-	21	-
Advanced Therapies	396	371	1	1	397	372	37	64	1.930	1.934	66	119	4	5	5	5
Summe Segmente	5.009	3.291	75	61	5.084	3.353	925	481	28.555	14.158	1.090	436	7.296	170	179	121
Überleitung Konzernabschluss ⁵	-9	20	-75	-61	-84	-41	-339	-78	12.994	10.936	-239	-100	134	112	169	88
Siemens Healthineers	5.000	3.312	-	-	5.000	3.312	586	403	41.549	25.094	852	336	7.430	283	347	208

1 Siemens Healthineers: Umsatzerlöse nach IFRS.

2 Siemens Healthineers: Gewinn vor Ertragsteuern. Bereinigtes EBIT Q3 2020 auf Segmentebene angepasst gemäß der neuen Definition des bereinigten EBIT.

3 Auf Segmentebene: eingesetztes Nettokapital.

4 Inklusive Zugänge durch Unternehmenszusammenschlüsse, ohne Geschäfts- oder Firmenwerte.

5 Inklusive Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

(in Mio. €)	Bereinigte Außenumsatzerlöse ¹		Interne Umsatzerlöse		Gesamte bereinigte Umsatzerlöse ¹		Bereinigtes EBIT ²		Vermögen ³		Free Cashflow		Zugänge zu sonstigen immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen ⁴		Abschreibungen und Wertminderungen	
	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020	30. Jun. 2021	30. Sept. 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020
Imaging	6.853	6.430	211	212	7.064	6.642	1.471	1.365	6.865	7.045	1.699	1.093	108	255	128	121
Diagnostics	4.139	2.886	-	-	4.140	2.886	628	66	4.946	5.179	738	-219	355	386	265	203
Varian	589	-	2	-	591	-	98	-	14.815	-	-62	-	7.130	-	21	-
Advanced Therapies	1.214	1.194	3	2	1.217	1.197	172	224	1.930	1.934	177	163	12	321	14	13
Summe Segmente	12.796	10.511	216	214	13.011	10.725	2.369	1.656	28.555	14.158	2.551	1.037	7.604	963	428	337
Überleitung Konzernabschluss ⁵	37	73	-216	-214	-179	-141	-561	-252	12.994	10.936	-673	-374	323	215	327	262
Siemens Healthineers	12.833	10.584	-	-	12.833	10.584	1.808	1.404	41.549	25.094	1.879	663	7.927	1.178	755	599

1 Siemens Healthineers: Umsatzerlöse nach IFRS.

2 Siemens Healthineers: Gewinn vor Ertragsteuern. Bereinigtes EBIT Q1-Q3 2020 auf Segmentebene angepasst gemäß der neuen Definition des bereinigten EBIT.

3 Auf Segmentebene: eingesetztes Nettokapital.

4 Inklusive Zugänge durch Unternehmenszusammenschlüsse, ohne Geschäfts- oder Firmenwerte.

5 Inklusive Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

EBITDA-Überleitung

(in Mio. €)	Bereinigtes EBIT		Darin bereinigt um Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3		Darin bereinigt um Transaktions-, Integrations-, Mitarbeiter*innenbindungs- und Ausgliederungskosten		Darin bereinigt um Personalrestrukturierungsaufwendungen		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA ¹	
	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020	Q3 2021	Q3 2020
Imaging	430	449	-	-	-1	-2	-7	-6	45	42	467	483
Diagnostics	360	-31	-	-	-	-	-2	-1	108	74	467	41
Varian	98	-	-46	-	-6	-	-1	-	21	-	66	-
Advanced Therapies	37	64	-	-	-	-2	-1	-	5	5	40	66
Summe Segmente	925	481	-46	-	-7	-5	-11	-8	179	121	1.040	590
Überleitung Konzernabschluss	20	-16	-129	-41	-79	-	-1	-2	169	88	-21	29
Siemens Healthineers	945	465	-175	-41	-86	-5	-12	-9	347	208	1.020	618

1 Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen, sonstigem Finanzergebnis sowie Abschreibungen und Wertminderungen.

(in Mio. €)	Bereinigtes EBIT		Darin bereinigt um Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3		Darin bereinigt um Transaktions-, Integrations-, Mitarbeiter*innenbindungs- und Ausgliederungskosten		Darin bereinigt um Personalrestrukturierungsaufwendungen		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA ¹	
	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2021	Q1-Q3 2020
Imaging	1.471	1.365	-	-	-2	-6	-25	-24	128	121	1.571	1.457
Diagnostics	628	66	-	-	-1	-1	-15	-11	265	203	878	257
Varian	98	-	-46	-	-6	-	-1	-	21	-	66	-
Advanced Therapies	172	224	-	-	-1	-17	-3	-3	14	13	182	217
Summe Segmente	2.369	1.656	-46	-	-10	-24	-44	-38	428	337	2.697	1.931
Überleitung Konzernabschluss	-20	-39	-195	-128	-99	-	-4	-5	327	262	8	90
Siemens Healthineers	2.349	1.617	-241	-128	-109	-24	-49	-43	755	599	2.705	2.021

1 Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen, sonstigem Finanzergebnis sowie Abschreibungen und Wertminderungen.